romanshornkultur herbst - winter 22-23

alle angaben sind ohne gewähr. besuchen sie die entsprechenden webseiten der veranstalter. je nach aktueller covid-situation gelten die entsprechenden zugangsregelungen, schutzkonzepte und contact tracing-vorgaben des bag.

freitag, 28. oktober
museum am hafen | 20 h

musik & poesie
prosingers & christoph sutter, verse | türöffnung 19.15 h

samstag | 5. november
aula rebsamen | 20.15 h

todisco & pupato
marco todisco, gesang, piano; andi pupato, perkussion | bistro ab 19.30 h

sonntag | 13. november
alte kirche | 17 h

idantitâ
florian favre, piano solo

samstag | 19. november
aula kantonsschule | 17 h

herbstkonzert der musikschule
mit lehrpersonen der musikschule romanshorn

sonntag | 20. november
evang. kirche | 17 h

kantaten zum ende des kirchenjahres
von d. buxtehude „jesu, meine freude“ & j. s. bach: „wachet auf, ruft uns die stimme“
s. perrenoud, sopran | m. aeberhard, tenor | y. brühwiler, bass | mitglieder des symphonischen orchesters arbon & zuzüger | d. engeli und b. sauder, orgel | bruno sauder, leitung

sonntag | 27. november
evang. kirche | 18 h

adventskonzert
musikverein romanshorn & singing sailor's crew romanshorn

donnerstag | 1. dezember
kino roxy | 19.30 h

ciné-cité – film- und kinogeschichte
präsentation des transformations-projekts «ciné-cité» | projektleiter beat oswald | schweiz 2022

sonntag | 18. dezember
alte kirche | 17 h

silent ways
tom arthurs, trompete & giovanna pessi, barockharfe

sonntag | 1. januar
museum am hafen | 14 h

neujahrskonzert
wallbanger & sacchetti: marco sacchetti, voc | dandy meier, p | walo groebli, b | billy schmid, dr

donnerstag | 10. januar
kino roxy | 14 h

kinokaffeekuchen - vorstellung
10 jahre roxy: gratis kaffe & kuchen in zusammenarbeit mit den landfrauen romanshorn-salmsach

sonntag | 15. januar
alte kirche | 17 h

il desiderio
hans-jakob bollinger, zink | agathe gautschi, zink | ulrich eichenberger, barockposaune | susanne landert, barockfagott | sebastian-juan lima, theorbe | daniel rüegg orgelpositiv

samstag | 21. januar
bergli turnhalle salmsach

unterhaltungskonzert
jugendmusik & musikverein romanshorn | leitung: guillermo casillas | türöffnung 18 h, beginn 18.30 h

sonntag | 12. februar
alte kirche | 17 h

keller - meier - barcelo
beat keller, feedbacker electric guiter | andré meier, trompete | victor barcélo, percussion

samstag | 25. februar
aula rebsamen | 20.15 h
bistro ab 19.30 h

alles vor dem Aber ... ist egal.
leidenschaftliche lieder und texte. ganz schön frech, ganz schön bös', ganz schön schön!
mit roger stein , gesang & piano

sonntag | 26. februar
alte kirche | 17 h

musica transalpina: frühlingsmusik aus england
chant 1450 & christian zehnder: camille joutard, sopran | giovanna baviera, alt | daniel manhart, tenor | simon machale, bariton | jedediah allen, bass | ziv braha, laute ***& christian zehnder, stimme***

samstag | 11. märz
alte kirche | 20 h

letter to milos
marco mezquida piano | martin mélendez cello | aleix tobias percussion

sonntag | 12. märz
alte kirche | 11 h

marco mezquida solo matinée
marco mezquida, piano

termine nach ansage
ende februar / anfang
märz 2023

kino roxy: filmreihe menschenrechte
10 jahre roxy | mit filmgesprächen

writing with fire
von rintu thomas | dokumentation | indien 2021 | originalversion mit d/f-untertiteln

flee - die flucht aus afghanistan
von jonas poher rasmussen mit rashid aitouganov | dänemark 2021 | o-vers.mit d/f-untertiteln

die pazifistin - eine vergessene heldin
von fabian chiquet | dokumentation | schweiz 2021 | deutsch

bistro - abende

musikalische und kulinarische leckerbissen in lockerer bistro-atmosphäre

25_02_23
roger stein: alles vor dem Aber...

Alles vor dem Aber ...ist nicht wichtig. Das aktuelle Programm zur gleichnamigen CD, durch das sich Roger Stein multiinstrumental und reimgeladen spielt und plaudert, steckt voller Sehnsucht und Humor, ist poetisch und bilderreich zugleich und zeigt, dass der grösste Feind des Glücks im Leben die eigene Bequemlichkeit ist. Der Wechsel von Humor und Ernsthaftigkeit kommt stets unerwartet, rasant und doch leichtfüßig. Ein Abend voll Energie, Schalk und Romantik.

Eintritt: CHF 30 / 20

www.bistro-komitee.ch
tickets@bistro-komitee.ch
Judith Goldinger, 071 463 76 45
(13.00 – 14.00 Uhr)

05_11_22
todisco & pupato

Marco Todisco ist ein Cantautore der Jetztzeit. Als Secondo im Engadin geboren, schöpft er Inspiration aus verschiedenen Kulturen. In seinen Liedern verpackt er Politik und Liebesschmerz in schmelzende Italianità und bricht sie mit gut gewürzter Ironie. Seine Geschichten erwidert der Schlagzeuger und Perkussionist Andi Pupato, der sich wunderbar in Todiscos Stilmix aus italienischem Chanson, Pop und Jazz einfügt. TODISCO&PUPATO sind Herzensbrecher: Schmeichelnd und melodiös, unbändig und frech. Das Publikum lässt sich von dem Bühnenzauber gerne an die Hand nehmen und kann träumen, weinen und lachen..

sponsoren:

RAIFFEISEN

kulturpool oberthurgau

klangreich GLM «in a silent way»

13_11_22 idantitâ

Während der Corona-Pandemie hat der Freiburger Pianist Florian Favre begonnen, sich mit der Freiburger Chortradition auseinanderzusetzen. Seine Bearbeitungen von bekannten Chansons und Chorwerken wie «le ranz des vaches» sind ebenso originell wie unsentimental und lassen über die Landesgrenzen hinaus aufhorchen.

18_12_22 silent ways

Ebenfalls während der pandemiebedingten Isolation haben der Trompeter Tom Arthurs und die Barockharfenistin Giovanna Pessi begonnen, ein erlesenes Repertoire zu erarbeiten. Arthurs und Pessis Ziel sind Schönheit, Klarheit und Wohlklang - eine wunderbare Einstimmung in die bevorstehenden Festtage. Die unerhörten Trompetenklänge bilden den Auftakt zu einer Reihe von Konzerten, die die Trompete und verwandte Instrumente wie Zink und Serpent in den Mittelpunkt stellen.

15_01_23 Il desiderio

Im Januar folgt das Konzert mit dem Ensemble «Il desiderio», das pandemiebedingt mehrmals verschoben werden musste. Mit Zinken-, Posaunen- und Fagottklängen wird der Jahresbeginn klangvoll und festlich gefeiert.

12_02_23
keller - meier - barcélo

Der Trompeter André Meier, der Gitarrist Beat Keller und der Perkussionist Victor Barcélo repräsentieren par excellence die Schweizer Avantgarde zwischen neuer Musik und Jazz. Als Komponisten und Interpreten werden sie auch international wahrgenommen. Zusammen interagieren sie frei improvisierend jenseits gängiger Clichées und Hörvorstellungen.

26_02_23 musica transalpina

Das Konzert mit dem Vokalisten Christian Zehnder und dem Vokalensemble «chant 1450» musste wegen Corona ebenfalls mehrmals verschoben werden. Die Verbindung der Renaissancemadrigale zum Thema «Frühling» mit den Ober- und Untertongesängen ist einmalig und sehr stimmig. Das Konzert verspricht im Klangraum der Alten Kirche zu einem ganz besonderen Ereignis zu werden.

klangreich //

11_03_23 letter to milos

Der katalanische Pianist Marco Mezquida ist an diesem Wochenende in zwei Konzerten zu hören. Am Samstagabend wird er das aktuelle Trioprogramm vorstellen, das seinem jungen Sohn Milos gewidmet ist. Zusammen mit dem Cellisten Matin Mélendez und dem Perkussionisten Aleix Tobias spielt er einen mediterran gefärbten Jazz höchster Güte, voller Virtuosität, Erfindungsreichtum und Lebensfreude, dargeboten mit unvergleichlichem Charme. Das Trio hat denn auch im Sommer einen der wichtigsten internationalen Jazz Awards gewonnen.

12_03_23
solomatinée mezquida

marco Mezquidas Solokonzerte sind ebenso raffinierte wie berauschende musikalische Erzählungen, in ihrer Art einzigartig und einmalig, kurzum: Jazz-Soloklavier der Sonderklasse.

Infos & Reservation:
www.klangreich.ch

10 jahre kino roxy

01_12_22
ciné-cité: präsentation transformationsprojekt

Der Kanton Thurgau und das Bundesamt für Kultur (BAK) finanzieren Transformations-Projekte von Kulturinstitutionen für eine digitale Zukunft. Das Kino Roxy packte ein solches Projekt an, um so seine analoge Museumsausstellung «Die Welt im Kino» aus dem Jahr 2020 in virtueller Form zu erweitern. Projektleiter Beat Oswald gestaltete mit einem kompetenten Team eine kreative und herausfordernde Website, die SchülerInnen auf spielerische Weise Filmwissen vermittelt und Lehrpersonen lehrplankompatiblen Stoff bietet. So kann das Kinopublikum von Morgen seine Medienkompetenzen erweitern - seine Liebe zu Film und Kino wird auf lustvolle Weise vertieft.

CINÉ CITÉ

filmreihe menschenrechte

writing with fire

«Khabar Lahariya» ist die erste von Dalit-Frauen geleitete Zeitung Indiens. Die Dalits gehören im Kastensystem zu den «Unberührbaren» und obwohl deren Diskriminierung offiziell verboten ist, kämpfen sie tagtäglich mit Herablassung und Respektlosigkeit. Die furchtlosen Frauen stellen sich in ihrem Beruf der Herausforderung einer digitalisierten Welt und lernen, ihre Mobiltelefone als Waffen zu nutzen, um korrupte Systeme und Missstände durch investigativen Journalismus aufzudecken. Unbeirrt und getragen vom Erfolg ihrer Publikationen, stemmen sich die jungen Frauen den patriarchalen Strukturen entgegen und ermöglichen einen Einblick in das komplexe Gefüge kulturgegebener Verschränkungen Indiens.

kino roxy: menschenrechte

flee -
die flucht aus afghanistan

Amin, 36 und anerkannter Akademiker, lebt in Dänemark. Bislang hat er sich stets geweigert, mit irgendwem über seine Herkunft zu sprechen. Doch jetzt steht Amin an einem Wendepunkt: Er und sein Lebensgefährte wollen zusammenziehen und bald heiraten. Amin spürt, dass er sich seiner Vergangenheit und seinen Erinnerungen nun stellen muss: Er war noch ein Kind, als er mit seiner Mutter und seinem Bruder aus Afghanistan flüchtete. Schliesslich ist Amin als 16-Jähriger ganz allein in Dänemark gelandet – auf der Suche nach Sicherheit und Geborgenheit, mit der Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft…

die pazifistin -
eine vergessene heldin

«Gleicher Lohn für gleiche Arbeit», bereits 1917 forderte Gertrud Woker die Gleichberechtigung der Frauen. Sie war Pionierin der Friedens- und Frauenbewegung und eine der ersten Professorinnen Europas. Durch ihre Forschung und Kritik am Einsatz von Giftgasen geriet die Naturwissenschaftlerin bald in Konflikt mit der militaristisch motivierten Elite. Dennoch kämpfte sie unbeirrt bis ins hohe Alter für Frieden und Gerechtigkeit sowie gegen den Missbrauch der Wissenschaft. Als geisteskrank verleumdet, verbrachte die Pazifistin die letzten Jahre ihres Lebens schliesslich in einer psychiatrischen Klinik. So verschwand sie zu Unrecht aus dem historischen Gedächtnis.

www.kino-roxy.ch
roxy@kino-roxy.ch
071 463 10 63

Herausgeber:
Hafenstadt Romanshorn

Redaktion & Gestaltung:
ch.bruehwiler@bluewin.ch

HAFENSTADT ROMANSHORN